

<u>Vergabe-Nr:</u> 30-01.59.06-56-049-Ö	<u>Angebotsfrist endete:</u> Datum: 07.10.2026 Uhrzeit: 10:30 Uhr
<u>Vergabeart:</u> Öffentliche Ausschreibung	<u>Bindefrist endet am:</u> 26.10.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Beschaffung Büromöbel Jobcenter DLZ Ibbenbüren – Büros, Beratung, Wartezone, OpenSpace

Anlagen:

Zum Verbleib beim Bieter

- ☒ Bewerbungs- und Vergabebedingungen
- ☒ Hinweise zur Angebotsabgabe und Vergabeunterlagen
- ☒ Information nach DSGVO
- ☒ Vertragsbedingungen
- ☒ Besondere Vertragsbedingungen TVgG
- ☒ Konzept/ Einrichtungspläne

Angebotsunterlagen (bitte zurücksenden)

- ☒ Angebotsschreiben
- ☒ Leistungsbeschreibung Lose 1 - 7
- ☒ Eigenerklärung zu Ausschlussgründen
- ☐ Bei Bewerbung-/Bietergemeinschaft: Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung
- ☐ Bei Unterauftragnehmern: Erklärung Unteraufträge
- ☐ Bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jobcenter Kreis Steinfurt AöR beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben. Es hat mit der Durchführung des Vergabeverfahrens den Kreis Steinfurt beauftragt. Federführend und damit Vertragspartner ist

Jobcenter Kreis Steinfurt AöR
Tecklenburger Str. 10
48565 Steinfurt

Die Ausschreibung erfolgt nach den Regelungen der UVgO. Grundlage sind die Verfahrensbestimmungen der UVgO, die Bestimmungen der VOL/B und die beiliegenden Vergabeunterlagen. Die im Angebotsschreiben unter der lfd. Nr. 3 aufgeführten Bedingungen werden Bestandteil des Vertrages.

Abweichend von den Verfahrensbestimmungen der UVgO werden folgende Regelungen getroffen:

- ☐ Der Auftraggeber behält sich vor, über den Auftragsgegenstand zu verhandeln.
- ☒ Die Ausschreibung erfolgt produktbezogen.

Bitte beachten Sie, dass eigene Liefer-, Zahlungs- oder Allgemeine Geschäftsbedingungen nicht Bestandteil des Vertrages werden. Soweit Sie eigene Produktdatenblätter und sonstige Anschreiben beifügen, achten Sie bitte darauf, dass auf keine eigenen Bedingungen verwiesen wird. Das Angebot muss verbindlich sein, unverbindliche Angebote dürfen ebenfalls nicht berücksichtigt werden.

Eignungsanforderungen

- ☒ Betriebshaftpflichtversicherung, Mindestdeckungssumme: 3.000.000 Euro
- ☒ Mindestumsatz in den letzten drei Jahren in Höhe von jährlich 240.000 €

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:

- ☒ Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung, Mindestdeckungssumme: 3.000.000 Euro
- ☒ Eigenerklärung über einen Mindestumsatz in den letzten drei Jahren in Höhe von jährlich 240.000 €

Auf gesonderte Aufforderung vorzulegende Unterlagen

- ☒ keine

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Hierbei werden die folgenden Kriterien zugrunde gelegt: 100 % Preis.

Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben bei der Vergabe öffentlicher Aufträge

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt.

Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

Die Gesamtleistung ist in Lose aufgeteilt:

- ☒ Ja, der Umfang der Lose ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung. Das Angebot kann sich erstrecken auf:
- ☒ ein Los. ☒ mehrere Lose. ☐ die Gesamtleistung.
- ☐ Nein

Nebenangebote sind zugelassen

- ☐ Ja
☒ Nein

Im Übrigen wird auf Folgendes hingewiesen:

Die Vergabestelle meldet der/dem im Land Nordrhein-Westfalen eingerichteten zentralen Informationsstelle/Vergaberegister beim Finanzministerium NRW solche Bieter, die wegen schwerer Verfehlungen von der Teilnahme am Vergabeverfahren zeitlich befristet ausgeschlossen wurden oder bei denen wegen geringfügiger Verfehlungen auf einen Ausschluss verzichtet wurde. Die Vergabestelle fragt bei der v. g. Informationsstelle an, ob hinsichtlich des Bieters, der den Zuschlag erhalten soll, Eintragungen im Vergaberegister vorliegen.

Falls Sie bereit sind, die Leistungen zu übernehmen, können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz Westfalen unter www.evergabe.nrw.de abgeben. Nähere Informationen hierzu können Sie dem beigefügten Vordruck „Hinweise zur Form der Angebotsabgabe“ entnehmen. Eine Anleitung zur elektronischen Angebotsabgabe finden Sie auf der Homepage des Kreises Steinfurt unter dem Link [Anleitung zur elektronischen Angebotsabgabe](#).

Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind spätestens bis zum **29.09.2026, 10:00 Uhr** bei dem umseitig genannten Auftraggeber anzufordern. Fragen zur Ausschreibung senden Sie bitte über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch oder per Telefax zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NRW

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.